

## EXKURSION

---

Die Exkursion beginnt am 15.06.2007 um 8.00 am Theaterplatz und führt in die Sächsische Schweiz zur Besichtigung von Standorten der Gewinnung und Verarbeitung von Elbsandstein. Zusätzlich werden Verwitterung, Konservierung und Probleme an Figuren aus Elbsandstein im Barockgarten Großsedlitz veranschaulicht. Die Rückkehr ist gegen 16.00 am Dresdner Hauptbahnhof geplant.

## ANFAHRT / ÜBERNACHTUNG

---

Das Ständehaus (Schloßplatz 1, 01067 Dresden) befindet sich in der historischen Altstadt von Dresden gegenüber der Hofkirche und in unmittelbarer Nähe der Augustusstraße (Fürstenzug) und der Brühlschen Terrasse.

Zum Parken stehen ausschließlich kostenpflichtige Parkplätze oder Tiefgaragen zur Verfügung. Zu empfehlen sind die Parkplätze „Terrassenufer“ und „Kulturpalast“ und die Tiefgaragen „Semperoper“ und „An der Frauenkirche“ mit einer Gehzeit von ca. 10 min bis zum Ständehaus. Bei Anreise per Bahn oder per Flugzeug ist das Ständehaus mit dem öffentlichen Nahverkehr (S-Bahn, Straßenbahn Linien 4, 8 und 9 bis „Theaterplatz“) zu erreichen.



Übernachtungsmöglichkeiten aller Preisklassen und Buchungsmöglichkeiten finden Sie telefonisch oder per e-mail über die Dresden-Werbung und Tourismus GmbH mit Telefon: 0351 49192100, Fax: 0351 49192116 und e-mail: [info@dresden-tourist.de](mailto:info@dresden-tourist.de) oder online über [www.dresden.de](http://www.dresden.de) – Übernachtung. Eine frühzeitige Zimmerreservierung ist zu empfehlen.

## ANMELDUNG

---

Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 20.05.2007 per Fax an 0351 48430 463 unter Nutzung des beiliegenden Anmeldeformulars oder per mail an [arkus2007@idk-info.de](mailto:arkus2007@idk-info.de).

Die Tagungsgebühr für die Fachtagung beträgt pro Person **70 €** (50 € für Mitglieder des IDK e.V.). Für die Exkursion ist eine zusätzlich Gebühr von **40 €** zu entrichten. Ihren Beitrag überweisen Sie bitte bis zum 07.06.2007 an die Bankverbindung:

Kontoinhaber: IDK e.V.  
Kontonummer: 3120 115 524  
BLZ: 850 503 00

bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden mit der Angabe des Verwendungszweckes: „ARKUS2007 – Name des Teilnehmers“.

Im Preis für die Fachtagung sind Tagungsgebühr, Tagungsband und Pausenversorgung enthalten. Im Preis für die Exkursion sind Bustransfer und Tagesverpflegung enthalten.

Für beide Tage steht nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung, die nach Eingang der Anmeldungen vergeben werden.

## ORGANISATION

---

Institut für Diagnostik  
und Konservierung an Denkmälern  
in Sachsen und Sachsen-Anhalt e.V.,  
Schloßplatz 1, 01067 Dresden

Telefon: 0351 48430 - 408  
Fax: 0351 48430 - 468  
e-mail: [arkus2007@idk-info.de](mailto:arkus2007@idk-info.de)  
www: [www.idk-info.de](http://www.idk-info.de)

In Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Dresden, Professur für Angewandte Geologie am Institut für Geotechnik und der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden, Lehrgebiet Baustoffe.

ARKUS  
2007

ELBSANDSTEIN

der Arbeitskreis zur Erhaltung von Kulturgütern  
aus Stein lädt zur Fachtagung und Exkursion  
am 14./15. Juni 2007  
nach Dresden



Die Sandsteine aus dem Elbtal südlich von Dresden gehören zu den überregional bekannten und an historischen Bauten weit verbreiteten Bau- und Bildhauersandsteinen Deutschlands. Der Postaer Sandstein wurde bereits seit dem 13. Jahrhundert, möglicherweise sogar noch früher, als Bau- und Werkstein genutzt. Aufgrund seiner guten Festigkeits- und Verwitterungseigenschaften fand er vor allem im Hochbau, aber auch im Wasserbau vielfältig Verwendung. Aus Cottaer Sandstein wurden besonders in der Renaissance und im Barock hervorragende, oft filigrane Bildwerke von bedeutenden Bildhauern geschaffen. Beide Sorten des Elbsandsteins werden heute noch gewonnen und im Natursteinhandel auch für moderne Bauaufgaben angeboten.

Die Erhaltung wie auch der präventive Schutz von Kulturgut aus Elbsandstein bieten eine Reihe von konservatorischen Herausforderungen. Die Tagung möchte geologische Hintergründe und bestehende Erfahrungen zur Materialerhaltung vermitteln. Eine ganztägige Exkursion soll den geologischen Rahmen sowie die Gewinnung und Verarbeitung des Sandsteins zeigen und Konservierungsstrategien an historischen Objekten zur Diskussion stellen.

Die Tagung „Elbsandstein“ ist Teil einer Veranstaltungsreihe des Arbeitskreises zur Erhaltung von Kulturgütern aus Stein (ARKUS), der sich als Plattform für einen naturwissenschaftlich-restauratorischen Dialog versteht und das Verständnis für unsere Denkmalgesteine und darauf basierende Entwicklungen in der Steinkonservierung fördern möchte.

*Bild Umschlagseite: Barockgarten Großsedlitz, Detail der Figur „Feuer und Wasser“ (Foto: Restauratorenengesellschaft mbH Heidelmann & Hein, Dresden)*

- 09:30 **Begrüßung**
- 09:45 **Geologische Entwicklung der Elbtalkreide (Ablagerungsraum und Gesteine)**  
Dr. Thomas Voigt  
Friedrich-Schiller-Universität Jena,  
Institut für Geowissenschaften
- 10:20 **Cottaer und Postaer Elbsandstein – technisch–petrografische Differenzierung**  
Prof. Dr. Siegfried Grunert  
Coswig
- 10:40 **Diskussion**  
10:50 – 11:20 *Kaffeepause*
- 11:20 **Cretaceous Building Sandstone in the Czech Republic**  
Doz. Dr. Richard Přikryl  
Karls-Universität Prag, Institut für Geochemie,  
Mineralogie und Lagerstättenkunde
- 11:45 **Provenienzanalyse von Bausandsteinen aus dem Elbtalgebiet (Steinbruch/Bauwerk)**  
Prof. Dr. Jens Götze  
TU Bergakademie Freiberg,  
Institut für Mineralogie
- 12:05 **Verwitterung von Elbsandstein am Bauwerk**  
Prof. Dr. Heiner Siedel  
TU Dresden, Institut für Geotechnik
- 12:30 **Braunverfärbung am Elbsandstein – Probleme und Ursachen**  
Prof. Dr. Christoph Herm  
Hochschule für Bildende Künste Dresden,  
Studiengang Restaurierung
- 12:50 **Diskussion**  
13:00 - 14:00 *Mittagspause*
- 14:00 **Probleme der Oberflächenreinigung von Elbsandstein**  
Dr. Arndt Kiesewetter  
Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, Dresden

- 14:20 **Konservierung von Cottaer Sandstein mit Systemen auf der Basis von Kieselsäureestern**  
Dr. Eberhard Wendler  
Fachlabor für Konservierungsfragen in der  
Denkmalpflege, München
- 14:40 **Konservierung von Cottaer Sandstein am Georgentor in Dresden (Arbeitsbericht)**  
Andreas Muth  
Atelier für Steinrestaurierung, Zwickau
- 15:00 **Diskussion**  
15:10 – 15:40 *Kaffeepause*
- 15:40 **Farblasuren auf Elbsandstein – Konzept und Umsetzung**  
Dr. Georg Hilbert  
Remmers Fachplanung GmbH, Lönigen  
Gerd Belk  
Institut für Konservierung und Restaurierung  
Gerd Belk GmbH, Fulda
- 16:00 **Steintechnische Sanierungsplanung am Japanischen Palais in Dresden**  
Dr.-Ing. Hendrik Heidelmann  
Heidelmann & Klingebiel,  
Planungsgesellschaft mbH Dresden
- 16:20 **Rekonstruktion von historischem Sandsteinmauerwerk an der Frauenkirche**  
Prof. Dr.-Ing. Wolfram Jäger  
TU Dresden, Lehrstuhl für Tragwerksplanung
- 16:40 **Schlussdiskussion  
Künftige Arkus-Veranstaltungen:  
Quo vadis, ARKUS?**  
Gesprächskreis oder Träger von Fachtagungen
- danach **Rundgang durch den Dresdner Zwinger–Sandstein und Verwitterungsschäden**  
Prof. Dr. Heiner Siedel  
TU Dresden, Institut für Geotechnik
- Ende gegen 18:30 Uhr*